

Tübinger Forschungen zur Archäologie und Kunstgeschichte

Soeben erschien: **BAND XIII**

Hans Klumbach

Tarentiner Grabkunst

100 S. Text, 42 Lichtdrucktafeln, in Mappe. 4°. RM. 32.-

Das antike Tarent erlangte unter den Griechenstädten Unteritaliens eine besondere Bedeutung als wichtiger Umladeplatz für den Handelsverkehr und als Vermittlerin der griechischen Kultur im westlichen Mittelmeerbecken. Von der einstigen Pracht hat sich jedoch wenig erhalten.

Unter der künstlerischen Hinterlassenschaft Tarents verdienen die Grabdenkmäler aus der Nekropole Tarents besondere Beachtung.

Der umfassende Fragenkreis der unteritalienischen Grabädikula wird in einem Katalog über 333 Stück und an Hand hervorragender Fotos erschöpfend behandelt.

Früher erschien: **BAND XV**

Hannshubert Mahn

Kathedralplastik in Spanien

84 S. Text, 118 Lichtdrucktafeln, in Mappe. 4°. RM. 40.-

Mit der hier behandelten monumentalen Figuralplastik in (Alt-)Kastilien, León und Navarra zwischen 1230 und 1380 wird ein neues Gebiet mittelalterlich-abendländischer Kunst erschlossen, das in seltener Weise zum deutschen Menschen spricht, abgesehen von seiner augenblicklichen Zeitgemäßheit.

Aus den Urteilen: „... durch Problemfülle, Neuheit und wissenschaftliche Zuverlässigkeit ausgezeichnet...“ Deutsche Literaturztg. IV. 37

„Man bewundert an der Arbeit vor allem das ungewöhnliche Einstellungsvermögen des Verfassers, der diese Kunst nach Form und Inhalt auf das eingehendste zu würdigen weiß.“ „Länder und Völker“ VIII. 36

Ⓢ Fortsetzungen wurden ausgeliefert / Listen durchsehen GRYPHIUS-VERLAG REUTLINGEN

Tübinger Forschungen zur Archäologie und Kunstgeschichte

Ägyptologische Neuerscheinungen



Pahor Cladios Labib: Die Herrschaft der Hyksos in Ägypten und ihr Sturz.

43 Seiten, 8 Kunstdrucktafeln, broschiert RM. 6.-

Abd el Monem Joussef Abubakr: Untersuchungen über die ägyptischen Kronen.

72 Seiten, 14 Kunstdrucktafeln, broschiert RM. 6.-

Ahmad Mohamed Badawi: Der Gott Chnum.

62 Seiten broschiert RM. 6.-

Abnehmer: Ägyptologen, Institute, Bibliotheken, Historiker.

Prospektkarten stehen zur Verfügung.



VERLAG VON J. J. AUGUSTIN
GLÜCKSTADT - HAMBURG - NEW YORK

Soeben erscheint in meinem Verlag

Ägyptologische Forschungen

Herausgegeben von Universitätsprofessor
DR. ALEXANDER SCHARFF, München

Heft 5: Hellmut Brunner: Die Texte aus den Gräbern der Herakleopolitenzeit von Siut



41 Seiten, 28 Tafeln mit Hieroglyphentexten, Format Din A 4, broschiert RM. 7.-

Die Arbeit behandelt die historischen Inschriften dreier Gaufürstengräber von Siut (heute Assiut). Die Neubearbeitung dieser Inschriften ist für die weitere Aufhellung der vielfach noch dunklen Probleme der kampfdurchtobten ersten Zwischenzeit von allergrößter Bedeutung. Somit ist die Arbeit keineswegs nur für die ägyptischen Philologen von Wichtigkeit, sondern in erster Linie für die Historiker, die sich um die Klärung der großen Probleme der altägyptischen und damit der ältesten Menschheitsgeschichte überhaupt bemühen.

Abnehmer: Ägyptologen, Institute, Bibliotheken, Historiker.

Prospektkarten stehen zur Verfügung.



VERLAG VON J. J. AUGUSTIN
GLÜCKSTADT - HAMBURG - NEW YORK